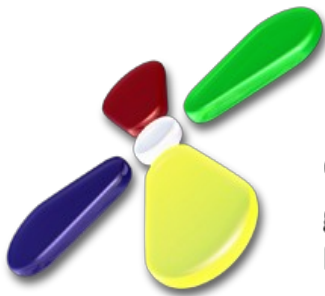


simon: Bedarf und ökonomische Betrachtung



SIMON listens

gemeinnütziger Verein zur Entwicklung, Verbreitung und Implementierung der Spracherkennungssoftware SIMON

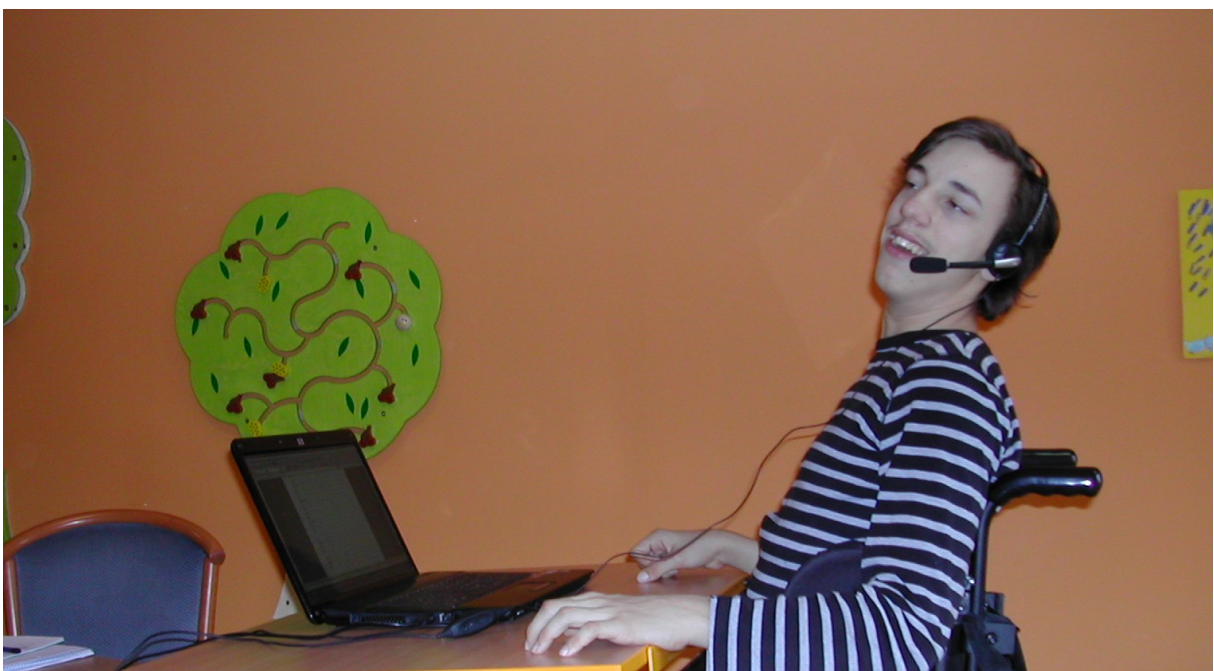
simon:

Bedarf

und

ökonomische Betrachtung

im Schulbereich



Inhaltsverzeichnis

Bedarfserhebung in der Steiermark im schulischen Bereich.....	3
Betroffene Personen und lokale Verteilung.....	3
Hochrechnung des Bedarfs für Österreich.....	5
Ressourcenoptimierung.....	5
Für die Quantifizierung der bereits aufgewendeten Ressourcen wurde folgender geschätzter Schlüssel verwendet:.....	5
Schätzung der jährlich und im Laufe der Schullaufbahn aufgewendeten Mittel:..	6
Quantifizierung der Wertigkeit der Grundkompetenz der Schriftsprache.....	6
Ineffizient genutzte Ressourcen.....	6

Simon listens

gemeinnütziger Verein zur Entwicklung,
Verbreitung und Implementierung der
Spracherkennungssoftware simon

Gralla 90c
A-8430 Leibnitz

Tel: +43 664 4034321
Fax: +43 3452 74450-15

Mail: office@simon-listens.org
Web: <http://www.simon-listens.org>

Bedarfserhebung in der Steiermark im schulischen Bereich

Die Bedarfserhebung in der Steiermark bestand aus der Sammlung informeller Informationen telefonischer Kontakte mit den SPZ-Leitern und direkten Schulbesuchen.

Ausgehend von den bisherigen Erfahrungen ist davon auszugehen, dass die genannten konkreten Schüler und ihre lokale Verteilung eine untere Ebene des Bedarfs darstellt, da aufgrund des innovativen Charakters von simon noch wenige Vorstellungen von den neuen Möglichkeiten, die sich durch simon eröffnen, vorhanden sind. Daher ist oft erkennbar, dass nicht wirklich bewusst ist, welche Personen mit welchen Charakteristiken gesucht werden.

Im Falle einer weitergehenden Finanzierung ist es auf jeden Fall erforderlich, eine genauere Überprüfung der Personen und Entwicklung von individuellen Einsatzszenarien umzusetzen.

Aufgrund der persönlichen Kenntnisse von etlichen Personen, wäre die Entwicklung der Diktation zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des Erlernens der Schriftsprache unbedingt erforderlich und ein Muss für eine Schule des 21. Jahrhunderts.

Der Einsatz von simon im schulischen Bereich würde dazu führen, ebenfalls dieser Zielgruppe, den Zugang zu schulischen Grundkompetenzen zu eröffnen und gleichzeitig im Sinne von Ressourcenoptimierung den bereits bestehenden Aufwand (Sonderschullehrer, Pflegepersonen, usw.) effizienter zu nutzen.

Betroffene Personen und lokale Verteilung

SPZ	Standort	Anz	Bemerkungen
		.	
SPZ Leibnitz I	HS Ehrenhausen	1	
	HS Leibnitz	1	
	Poly Leibnitz	1	
	VS St. Stefan	1	
SPZ Leibnitz II		0	Derzeit kein Bedarf
SPZ Feldbach	HS Bad Gleichenberg	1	
	HS I Feldbach	1	
	VS St. Stefan	1	
SPZ Weiz I		0	Derzeit kein Bedarf
SPZ Weiz II	HS Sinabelkirchen	1	20 Integrationskinder
	ASO Gleisdorf	3	7 mehrfach behinderte Kinder
SPZ Mureck	HS Mureck	2	
	Heilstättenschule	3	Geschätzter durchschnittlicher

simon: Bedarf und ökonomische Betrachtung

	Klinik Maria-Theresia		Bedarf da Klientenwechsel
SPZ Graz-Umgebung Süd	NMS Kalsdorf	2	
	HS Unterpremstetten	1	
	Poly Unterpremstetten	1	
	HS Eggersdorf	1	
SPZ Graz-Umgebung Nord	VS Gschwend	1	Schuleintritt Schuljahr 2009/2010
	Heilstättenschule Judendorf-Straßengel	3	Geschätzter durchschnittlicher Bedarf da Klientenwechsel
SPZ Graz Unterstufe	VS Peter Rosegger	1	
		5	Schätzung da keine offizielle Information verfügbar
SPZ Graz Oberstufe	AHS Kirchengasse	1	
		3	Namentlich Bekannt aber keine offizielle Schulinformation verfügbar
		2	Schätzung da keine offizielle Information verfügbar
SPZ Gröbming	ASO Gröbming	2	
SPZ Fürstenfeld	VS Altenmarkt	1	2. Stufe, 4.Klasse
SPZ Knittelfeld	Kärntner VS	1	Schulanfänger
	Privatschule Montessori	1	Schulanfänger
SPZ Liezen	Heilpädagogischer KG	1	Schuleintritt 2010/2011
SPZ Voitsberg	HS Bärnbach	3	
	HS Köflach	1	
	VS Voitsberg	1	
Landessonderschule Hirtenkloster			
	S2	1	
	S6	1	
	ASO 8	1	
	3.I	2	
SPZ Leoben	VS Donawitz	5	2 Schuleintritt 2009/2010
SPZ Deutschlandsberg		2	Schätzung da keine offizielle Information verfügbar

simon: Bedarf und ökonomische Betrachtung

SPZ Mürzzuschlag		0	Derzeit kein Bedarf
SPZ Hartberg		0	Derzeit kein Bedarf
SPZ Judenburg		0	Derzeit kein Bedarf
SPZ Bruck a.d. Mur		0	Derzeit kein Bedarf
SPZ Krieglach		0	Derzeit kein Bedarf
	Gesamt:	60	

Hochrechnung des Bedarfs für Österreich

Bundesland	Bevölkerungszahl*	Schulischer Bedarf/Schüler	Faktor
Burgenland	280.665	14	0,004980 %
Kärnten	560.991	28	0,004980 %
Niederösterreich	1.593.857	79	0,004980 %
Oberösterreich	1.407.180	70	0,004980 %
Salzburg	529.894	26	0,004980 %
Steiermark	1.204.919	60	0,004980 %
Tirol	701.391	35	0,004980 %
Vorarlberg	365.733	18	0,004980 %
Wien	1.670.740	83	0,004980 %
	Summe	414	

**Quelle: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt 2007,
http://www.statistik.at/web_de/services/wirtschaftsatlas_oesterreich/oesterreich_und_seine_bundeslaender/021513.html*

Ressourcenoptimierung

Da der Einsatz von simon (Open-Source,kostenfrei) im schulischen Bereich primär nur als neue pädagogisch-therapeutische Methode Sinn gibt (siehe Konzeption schulisch einsetzbarer Prototypen von simon), da die Entwicklung der Diktation als Ersatz für die übliche Handschriftliche Methode einen ähnlichen Zeitraum erfordert, wie das normale Erlernen der Schriftsprache, ist davon auszugehen, dass die bisher bereits eingesetzten Ressourcen (Sonderschullehrer und Pflegepersonen) effizienter genutzt und gleichzeitig der bestehende gesetzliche Auftrag für diese Zielgruppe erfüllt werden könnte.

Erforderlich wäre primär in die Entwicklung von simon und in die Ausbildung der bereits verwendeten Ressourcen zu investieren.

Für die Quantifizierung der bereits aufgewendeten Ressourcen wurde folgender geschätzter Schlüssel verwendet:

Lehrerressourcen: 1 Sonderschullehrer für 3,5 Kinder (Finanzierung BMfUKK)

Pflegerressourcen: 50% der betroffenen Kinder verfügen über eine eigene Pflegeperson (Finanzierung Land/Gemeinden)

Schätzung der jährlich und im Laufe der Schullaufbahn aufgewendeten Mittel:

Berechnung der Personalkosten die bereits in der aktuellen Situation von Bund, Ländern und Gemeinden für die Betreuung und Förderung des betroffenen Personenkreises aufgewendet werden.

Schüleranzahl	Anzahl	Kosten/Jahr	Summe
414 (Faktor: 3,5)	Lehrer 118	(€ 3.500 x 14) € 49.000	€ 5.796.996
414 (Faktor: 0,5)	Pfleger 207	(€1.500 x 14) € 21.000	€ 4.347.747
Gesamtkosten/Jahr:			€ 10.144.743
Gesamtkosten Schullaufbahn von 10 Jahren			€ 101.447.433,00

Quantifizierung der Wertigkeit der Grundkompetenz der Schriftsprache

Neben den Grundkompetenzen der Lesefähigkeit, der mathematischen Fähigkeiten und allgemeinen Bildungsaufgaben könnte man annehmen, dass die Grundkompetenz des schriftlichen Ausdrucks 25% des Aufwandes verursacht.

Ineffizient genutzte Ressourcen

Ausgehend von der Schätzung, dass der Aufwand für den Erwerb der Grundkompetenz der Schriftsprache 25% des Gesamtaufwandes beträgt und von der praktischen Erkenntnis, dass dieses Ziel in Relation zu dieser Zielgruppe mit den bisherigen Methoden praktisch überhaupt nicht oder nur sehr unbefriedigend erreicht wird, kann man davon ausgehen, dass finanzielle Ressourcen in der Höhe von

€ 25.361.858 (€ 2.536.186 jährlich)

nicht effizient im Interesse der gesetzlichen Anforderungen verwendet werden.

KONKLUSION:

Aus betriebswirtschaftlicher Sicht betrachtet würde man sofort 5-10% der jährlich aufgewendeten Mittel in Entwicklung investieren, um die effiziente Nutzung im Interesse der Zielgruppe (Kunden) der eingesetzten Ressourcen sicherzustellen.